

Bericht	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend, Schule & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb APH (Alten-u. Altenpflegeheime)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Annette Dämmer 563 389549 annette.daemmer@aph.wuppertal.de
	Datum:	05.02.2025
	Drucks.-Nr.:	VO/0148/25 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
26.06.2025	Betriebsausschuss APH und KIJU	Entgegennahme o. B.
01.07.2025	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Entgegennahme o. B.
07.07.2025	Hauptausschuss	Entgegennahme o. B.
08.07.2025	Rat der Stadt Wuppertal	Entgegennahme o. B.
Jahresabschluss 2023 für die Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal - stationärer Bereich und Fachbereich Senioren und Freizeit -		

Grund der Vorlage

Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW entscheidet der Rat der Stadt über die Feststellung des Jahresabschlusses. Der vorgelegte Bericht bildet den aktuellen Sachstand ab.

Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

Einverständnisse

Entfällt.

Unterschrift

Annette Berg

Gea Kirchner

Begründung

Die in der Anlage 01 dargestellten Werte bilden den vorläufigen Stand der Jahresabschlussermittlung wieder. Die Fertigstellung des Abschlusses 2023 erfolgt im Juli 2025.

Das dargestellte Ergebnis zeigt summarisch eine geringe Abweichung zum Wirtschaftsplan 2023 und den vorgelegten Quartalsberichten auf.

Diese Ergebnisverschlechterung ist wie folgt zu begründen:

1. Die summarisch dargestellten Erträge aus Pflegeleistungen für 2023 (36,1 Mio. €) konnten nicht vollständig gem. Wirtschaftsplanung (36,4 Mio. €) realisiert werden.

Grund hierfür sind einerseits der verspätete Abschluss der Pflegesatzverhandlungen und damit verbundene Realisierungsmöglichkeiten bei bereits verstorbenen Bewohnenden und andererseits die unerwartet schnelle Auflösung der ehemaligen Einrichtung OLIPLA, deren letzte Bewohnenden bereits im Frühjahr 2023 ausziehen konnten. Für 2023 sind damit nur in ganz geringem Umfang Erträge aus Pflegeleistungen für die Einrichtung OLIPLA realisiert worden.

Auch wenn die durchschnittliche Belegungsquote 2023 aller Häuser (ohne OLIPLA) mit 98,32 % im Planungsbereich liegt, konnten ab November wegen der geänderten gesetzlichen Regelungen und den Belegungsmöglichkeiten für die beschützten Bereiche nicht überall die Idealbelegungen erreicht werden.

2. Im Bereich der Aufwendungen wurde im Jahr 2023 bereits mit Überprüfungs- und Optimierungsmaßnahmen begonnen; sichtbare Erfolge zeigen sich aber erst langfristig und konnten in 2023 die unter 1. erwähnten Effekte in den Erlösen nicht vollständig auffangen.

Zusätzlich sind im Rahmen der wirtschaftlichen Darlehnsaufnahme für die Investitions- bzw. Baumaßnahmen Zinsen angefallen, die nicht als sog. Bauzeitzinsen im Jahr 2023 den Anlagen im Bau zugeordnet werden konnten, weil die Investitionsausgaben nicht mehr in 2023 getätigt werden konnten.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Die Beschlussvorlage ist klimaneutral.

Anlage

Anlage 01 vorläufige Gewinn- und Verlustrechnung